

Stadtwerke Schönebeck GmbH
Friedrichstraße 117
39218 Schönebeck (Elbe)

Auftraggeber/Kunde

Auftraggeber

Name, Vorname / Firmenbezeichnung

Adresse

Kundennummer

E-Mail

Telefon

Angaben zum Gebäude

- Einfamilienhaus
 Zweifamilienhaus
 Mehrfamilienhaus bis 5 WE

Standort des Gebäudes (falls abweichend von Auftraggeber)

Adresse

Beauftragung / Ausführung

Hiermit beauftrage ich die Durchführung einer Gebäudethermografie. Kunden der Stadtwerke Schönebeck GmbH erhalten für 149,00 EUR und Nichtkunden für 199,00 EUR:

- 4-6 Aufnahmen pro Gebäude
- persönliche Auswertung der Bilder durch unsere Spezialisten
- Ausdruck der Fotos mit den entsprechenden Erläuterungen zu Ihrer Verwendung

Ort

Datum

Unterschrift Auftraggeber

Allgemeine Hinweise zur Durchführung der Gebäudethermografie

Allgemeine Hinweise

Die Infrarot-Thermografie ist ein Verfahren, mit dem die für das menschliche Auge unsichtbare Wärmestrahlung von Objekten oder Gebäuden per Infrarot-Kamera gemessen und bildlich dargestellt wird. Die Messung erfolgt berührungslos.

Da für eine exakte Gebäudethermografie Temperaturunterschiede zwischen Innen- und Außenbereich von mindestens 10 °C erforderlich sind, wird diese Thermografie vorwiegend in der kälteren Jahreszeit (Oktober-März) durchgeführt.

Die Einsatzmöglichkeiten der Gebäudethermografie sind vielfältig:

- Erkennen von thermischen Verlusten am Baukörper
- Ortung von Wärmebrücken (z.B. Fenstersturz, Rollladen-Kasten)
- Leckageortung bzw. Funktionskontrolle (z.B. Heizung)
- Auffinden von Feuchtigkeitsschäden bzw. Ursachensuche Schimmelbefall
- Sanierungsplanung im Altbau
- Suche nach Baumängeln im Neubau als Beratungsgrundlage für Sachverständige/Energieberater

Ablauf

- » Nach Auftragseingang setzen wir uns mit Ihnen telefonisch in Verbindung. Wir bestätigen den Auftrag und vereinbaren einen Termin.
- » Bei der Außenthermografie muss der Termin witterungsbedingt kurzfristig abgestimmt werden, da Witterungseinflüsse (direkte Sonneneinstrahlung, Regen, Schnee oder starker Wind) die Untersuchungen erschweren bzw. unmöglich machen.
- » Das Gebäude bzw. die Wohnung muss zu normalen Temperaturen beheizt sein, d.h. mindestens 24 Stunden durchgängig bis zu dem geplanten Infrarot-Thermografie-Termin. Die Raumlufttemperatur sollte ca. 21 °C betragen.
- » Sollten Sie bei einer beauftragten Außenthermografie nicht anwesend sein, benötigen wir von Ihnen eine schriftliche Einwilligung zum Betreten Ihres Grundstückes. Nachbarn und eventuelle Hausbewohner müssen über die geplante Infrarot-Thermografie informiert werden.